



Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der Bürgerplattform ***Pro Ennsdorf-Windpassing-Pyburg!***

Das Land NÖ hält leider weiter an den für unser Gebiet sehr nachteiligen und unsinnigen Planungen für ZWEI neue Donaubrücken innerhalb von 0,7 Stromkilometern fest. In der Folge wird ein Teil des Nordsüd-Transitverkehrs von der A7 und der Verkehr des gesamten unteren Mühlviertels zum Ennsdorfer B1 Kreisverkehr geführt. Die Umfahungstrasse soll dazu auf 4 Spuren erweitert werden und der Kreisverkehr in Ennsdorf mittels Bypässen für 50.000 Fahrzeuge pro Tag fit gemacht werden. Die restlichen 2017 gebauten Kreisverkehre der Umfahung werden abgerissen und durch Ampeln ersetzt. Die B1 bleibt 2-spurig, eine Verkehrshölle ist vorprogrammiert.

WIR BRAUCHEN IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Derzeit versuchen wir, die Bürgerplattform, unsere Forderungen, gemeinsam mit der Gemeinde Ennsdorf in den bereits laufenden Verfahren mit Rechtsmitteln durchzusetzen. Laut Betreiber soll jedoch heuer noch die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Projekt eingeleitet werden. Dieses Verfahren ist für uns sehr bedeutend!

Bei der UVP wird auch die von uns beanstandete Variantenauswahl nochmals überprüft. Die Bewertungen der Betreiber aus den Vorverfahren strotzen vor Fehlern und Ungereimtheiten. Daher lohnt es sich nach wie vor, diese sinnlose, Auwald vernichtende Querung der Donau unterhalb der Eisenbahnbrücke zu bekämpfen.

Auf Grund der Bestimmungen des UVP-Gesetzes müssen wir nach Einleitung der UVP eine Stellungnahme abgeben und diese sollte mit mindestens 200 Unterschriften unterstützt werden, damit wir, die Plattform, eine Parteienstellung im Verfahren erreichen!

Leider gelten die bisher geleisteten Unterstützungserklärungen nicht für die kommende UVP. Sofort nach der Einleitung des UVP-Verfahrens werden wir Sie daher zu einer Informationsveranstaltung einladen.

Dort werden alle weiteren Aktionen vorgestellt und besprochen.
Unsere wichtigsten Forderungen und Kritikpunkte finden sie auf der homepage: www.pro-ennsdorf.at

Mit freundlichen Grüßen!

Für die Plattform: Herbert Pühringer, Maria und Herbert Zittmayr, Alexander Lehenbauer, Maria und Herbert Weißenhofer, Dr. Andre Merl, Walter Forstenlechner